

INHALT

Einleitung	5
Erstes Kapitel: Adalbert Stifters Beschreibung der «Sonnenfinsterniß am 8. Juli 1842» und Jean Pauls «Rede des todten Christus vom Weltgebäude herab, daß kein Gott sei»; ein Vergleich...	11
Zweites Kapitel: Die Momente des <i>Fascinosum</i> und <i>Tremendum</i> in Adalbert Stifters Beschreibung der «Sonnenfinsterniß»; ein methodischer Ansatz	38

ERSTER ABSCHNITT

Drittes Kapitel: «Schauder dieser Unendlichkeit» / die Angst vor der Weite / die übergroße <i>Diastole</i> / vom <i>Fascinosum</i> zum <i>Horror fascinans</i>	69
1. Das doppelte Telos.....	69
2. Der «Dämon» der Phantasie.....	119
3. Schwindeligkeit	140
4. Ahasver oder Verlorener Sohn?.....	166
Viertes Kapitel: Die Geschichte von den «zween Bettler» in der Urfassung der «Mappe» und Jean Pauls «Flegeljahre».....	182

ZWEITER ABSCHNITT

Fünftes Kapitel: Alp der Endlichkeit / die Angst vor der Enge / die übergroße <i>Systole</i> / vom <i>Tremendum</i> zum <i>Horror tremens</i> ...	234
Einleitung	234
1. Das Gleichnis von der «Zitterespe».....	241
2. «Gelbe Finsterniß»	246
3. «Weiße Finsterniß».....	263

DRITTER ABSCHNITT

Sechstes Kapitel: Die neue <i>Diastole</i> / der Befreiungsversuch Eustachs / die «zween Bettler» in der Letztfassung der «Mappe»	276
---	-----

Zusammenfassung	308
1. Über den indirekt fortwirkenden Einfluß Jean Pauls auf die drei Fassungen der «Mappe meines Urgroßvaters»	308
2. Allgemeine Zusammenfassung	315
Noten- und Literaturverzeichnis	317
Texte und Abkürzungen	342